

---

# Thüringer Landesamt für Statistik

---

## Pressemitteilung 198/2013

Erfurt, 22. August 2013

### Schlachtungen und Fleischerzeugung im 1. Halbjahr 2013

#### Schlachtungen weiter zurückgegangen

Im 1. Halbjahr 2013 wurden in Thüringen 698 696 als tauglich beurteilte Tiere geschlachtet.

Differenziert nach Tierarten waren das 42 758 Rinder, darunter 583 Kälber, 652 620 Schweine, 2 977 Schafe, 305 Ziegen und 36 Pferde.

Nach Mitteilung des Thüringer Landesamtes für Statistik wurden in der ersten Jahreshälfte 2013 123 087 Tiere bzw. 15 Prozent weniger vermarktet als im 1. Halbjahr 2012. Maßgebend für diese Entwicklung sind die um 118 564 Stück gesunkenen Schweineschlachtungen (- 15,4 Prozent). Damit sind im 3. Jahr in Folge die Schlachtzahlen rückläufig.

Die Rinderschlachtungen sanken ebenfalls um 3 742 Tiere (- 8 Prozent) unter das Niveau des vergleichbaren Vorjahreszeitraums. Dieser Rückgang zieht sich durch fast alle Kategorien. Einzig bei den Färsen ist ein geringfügiger Zuwachs an Schlachtungen zu verzeichnen (+ 376 Tiere bzw. 7,1 Prozent).

Die Schafschlachtungen reduzierten sich um 475 Tiere bzw. 13,8 Prozent. Dabei betrug der Anteil der Schlachtungen von Lämmern 75,5 Prozent. Im 1. Halbjahr des Vorjahres lag der Anteil bei 64,9 Prozent.

Die Ziegenschlachtungen gingen im 1. Halbjahr 2013 gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 112 Tiere zurück (- 26,9 Prozent) und die Pferdeschlachtungen um 84,3 Prozent (- 194 Tiere).

Aus den geschlachteten Tieren wurden im 1. Halbjahr dieses Jahres 74 569 Tonnen Fleisch erzeugt. Die Schlachtmenge lag um 11 648 Tonnen bzw. um 13,5 Prozent unter dem Vorjahresniveau.

Auf die einzelnen Fleischarten entfielen im 1. Halbjahr 2013 gegenüber dem Vorjahreshalbjahr:

- 12 493 Tonnen Rindfleisch (- 1 058 Tonnen bzw. - 7,8 Prozent), darunter 67 Tonnen Kalbfleisch (- 5 Tonnen bzw. - 6,8 Prozent);
- 61 999 Tonnen Schweinefleisch (- 10 522 Tonnen bzw. - 14,5 Prozent);
- 62 Tonnen Schaffleisch (- 14 Tonnen bzw. - 18,7 Prozent);
- 5 Tonnen Ziegenfleisch (- 2 Tonnen bzw. - 26,9 Prozent) und
- 10 Tonnen Pferdefleisch (- 51 Tonnen bzw. - 84,3 Prozent).

---

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

Als Ursache für den Rückgang der Schlachtungen wurde die schlechte Preisentwicklung angegeben.

**Bitte beachten:**

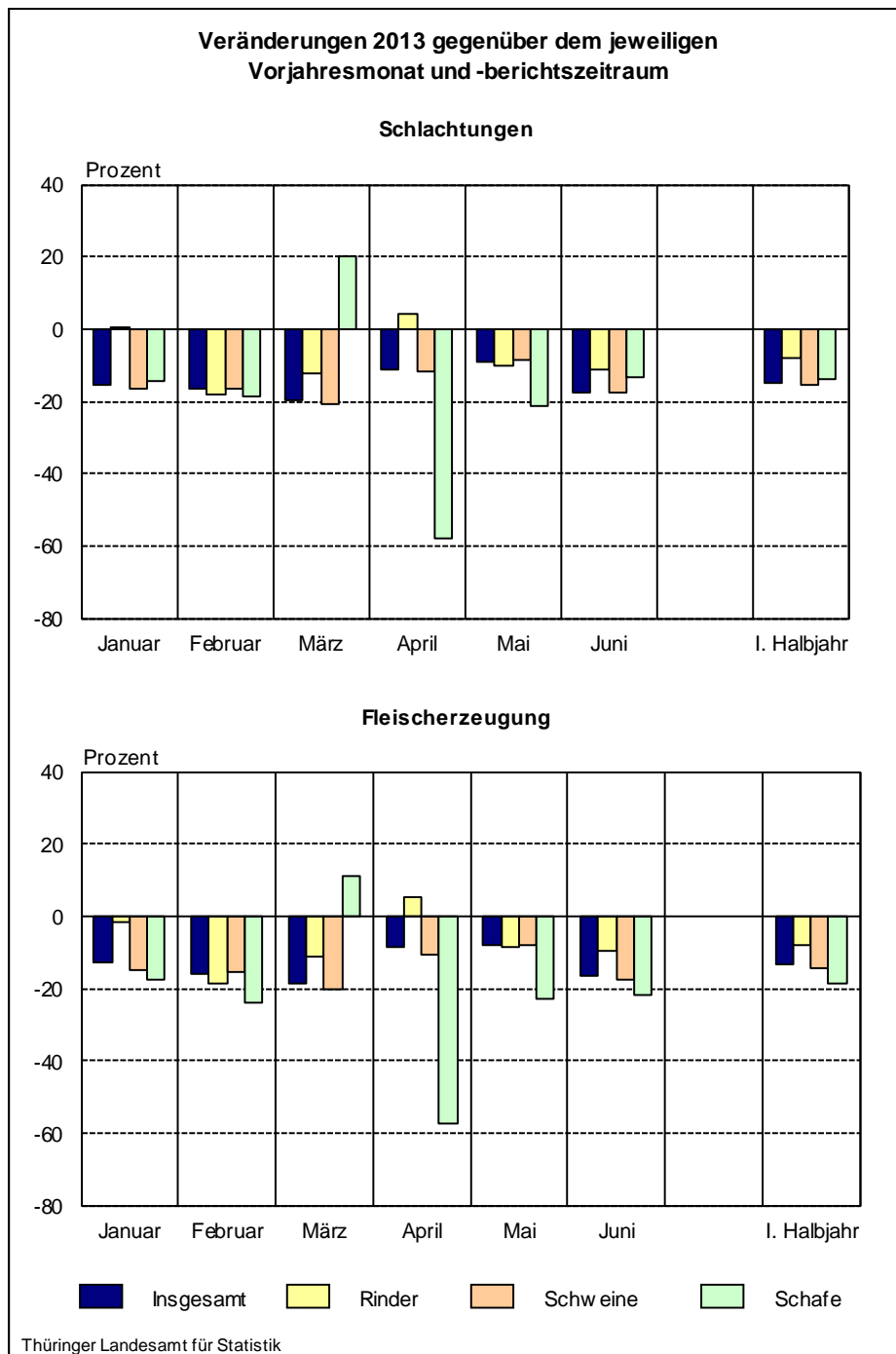
Die Berechnung der Entwicklung der Schlachtmenge erfolgt auf der Maßeinheit Kilogramm.

**Weitere Auskünfte erteilt:**

Heike Slotta

Telefon: 0361 37-734552

E-Mail: [heike.slotta@statistik.thueringen.de](mailto:heike.slotta@statistik.thueringen.de)



– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

### Schlachtungen

	2013				Entwicklung 2013 zu 2012			
	Insgesamt	darunter			Insgesamt	darunter		
		Rinder	Schweine	Schafe		Rinder	Schweine	Schafe
	Anzahl				um Prozent			
Januar	118 512	8 333	109 707	417	-15,5	0,2	-16,5	-14,4
Februar	109 046	6 777	101 906	336	-16,7	-17,9	-16,6	-18,6
März	116 683	7 218	107 984	1 359	-19,9	-12,3	-20,6	19,9
April	120 302	7 306	112 639	316	-11,2	3,9	-11,7	-57,9
Mai	123 966	6 932	116 687	295	-8,9	-10,0	-8,7	-21,1
Juni	110 187	6 192	103 697	254	-17,5	-11,0	-17,8	-13,6
<b>I. Halbjahr</b>	<b>698 696</b>	<b>42 758</b>	<b>652 620</b>	<b>2 977</b>	<b>-15,0</b>	<b>-8,0</b>	<b>-15,4</b>	<b>-13,8</b>

### Fleischerzeugung

	2013				Entwicklung 2013 zu 2012			
	Insgesamt	darunter			Insgesamt	darunter		
		Rinder	Schweine	Schafe		Rinder	Schweine	Schafe
	Tonnen				um Prozent			
Januar	12 961	2 395	10 552	10	-12,6	-1,6	-14,7	-17,4
Februar	11 738	1 978	9 751	7	-16,0	-18,8	-15,4	-23,9
März	12 375	2 144	10 199	27	-18,9	-11,2	-20,3	11,2
April	12 833	2 132	10 693	7	-8,5	5,1	-10,7	-57,3
Mai	13 108	2 034	11 065	6	-8,0	-8,8	-7,8	-23,0
Juni	11 555	1 810	9 738	5	-16,7	-9,8	-17,8	-22,1
<b>I. Halbjahr</b>	<b>74 569</b>	<b>12 493</b>	<b>61 999</b>	<b>62</b>	<b>-13,5</b>	<b>-7,8</b>	<b>-14,5</b>	<b>-18,7</b>

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –